



Loy & Hutz
creating future

IB. CAFM-Systemeinführung beim Internationalen Bund.

wave
Facilities

CAFM-Software gesucht.

Um die rund 700 Einrichtungen an 300 Standorten in Deutschland professionell zu managen, suchte der Internationale Bund (IB) eine leistungsfähige und flexible CAFM-Software. Die Anforderungen waren klar umrissen und nicht leicht zu erfüllen: Sie sollte komplexe Workflows abbilden und überwachen können, deren Erstellung durch das eigene Personal ermöglichen, in Darstellung und Funktionalität hausintern geändert werden können und die Verwaltung von Immobilien, Haustechnik und auch Fahrzeugen erlauben. Die passende Lösung fand der Internationale Bund in wave Facilities, dessen Beta-Version bereits mehr erfüllte, als erwartet wurde.

Neukunde wählt Beta-Software

Ursprünglich hatte sich der IB für visual FM entschieden. Im Zuge der Projektplanung wurden die Workflows aber zunehmend



komplexer, gleiches galt für die Prozesse und die mit ihnen gekoppelten Automatisierungen. Daher stimmte das Team des Internationalen Bundes als Neukunde dem Versuch zu, das neue wave Facilities mit der Entwick-

lungsumgebung in einer Beta-Version einzusetzen. Denn wave Facilities kombiniert die Ergonomie und Usability von visual FM mit einem Grad an Flexibilität, der einzigartig im Markt ist und in seiner Leistungsfähigkeit und einfachen Nutzbarkeit eine völlig neue Dimension im Bereich von CAFM-Software darstellt.

Entwicklung mit Drag & Drop.

Besonders beeindruckte die Verantwortlichen des Internationalen Bundes, wie einfach die neue Software zu programmieren war. Zusammen mit dem neuen Systembaukasten ermöglicht es wave Facilities, über ein grafisches User-Interface, kurz GUI, komplexe Workflows, Prozesse, Eskalations-szenarien und zahlreiche andere Anforderungen umzusetzen. Hierzu müssen lediglich mit Funktionen hinterlegte Icons per Drag & Drop auf einem Spreadsheet anforderungsgemäß platziert werden. Die Systematik ähnelt Visio-Dateien, wobei wave Facilities und der Systembaukasten die Icons bereits mit den jeweiligen Funktionen hinterlegen, so dass die Entwicklung keine tiefgehenden Kenntnisse von Programmiersprachen erfordert. Das Resultat sind zum Beispiel funktionsfähige Abläufe wie Kontrollroutinen, die in sehr kurzer Zeit erstellt sind, aber auch Formulare, die in ihrer Eingabemaske automatisch nur die jeweils notwendigen Felder anzeigen, wobei deren Zusammensetzung on-the-fly geändert werden könnte und unmittelbar im System wirksam würde.



Auswertung in Data-Mining Qualität.

Parallel ermöglicht es wave Facilities ähnlich einer Datamining-Lösung unterschiedlichste Auswertungen bei variierenden Parametern zu fahren. Wird in der Datenbank an beliebiger Stelle ein Wert verändert, kalkuliert sich die gesamte Datenbank sofort neu. Die Auswertungen ermöglicht wave Facilities direkt in der Applikation, aktuelle Zwischenstände können jederzeit abgefragt werden.

Programmoberfläche als Helfer.

Eine große Hilfe ist hierbei auch die klar strukturierte und moderne Oberfläche. Sie wird nach Aussage der FM-Verantwortlichen von allen Mitarbeitern schnell und sehr positiv aufgenommen und macht die Bedienung des Systems auch bei komplexen Anforderungen und Auswertungen sehr leicht. Entsprechend häufig werden Analysen und Auswertungen gefahren, so dass der Betrieb im Alltag konstant von der neuen CAFM-Software wave Facilities profitiert.

Einsparpotentiale durch CAFM.

Im Rückblick hat der Internationale Bund mit seiner neuen CAFM-Software mehr bekom-

men, als er ursprünglich geplant hatte, ohne den Budgetrahmen zu sprengen. Mit wave Facilities sind Prozesse einfach umsetzbar, Auswertungen schneller möglich und es ist leichter, Standorte zu vergleichen. Dieser Vergleich ist besonders bei Mietkosten und dem Energieverbrauch der zahlreichen Immobilien wichtig, denn letzterer eröffnet beim Einkauf wichtige Einsparpotenziale.

Internationaler Bund

Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e. V.

*Valentin-Senger-Straße 5
60389 Frankfurt am Main*

Tel: +49(0) 69 9 45 45-0

Fax: +49(0) 69 9 45 45-280

E-Mail: info@internationaler-bund.de





Loy & Hutz Solutions AG
Solar-Info-Center
Emmy-Noether-Str. 2
79110 Freiburg

T: +49 761 459 62 0
F: +49 761 459 62 33
E: zentrale@loyhutz.de
W: www.loyhutz.de

